

PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg
Museum
Mainz

Familienbibel, Lexikon oder Kinderbuch– manchmal ist ein Schatz dabei

Am 14. November 2017 ist die nächste Büchersprechstunde des Gutenberg-Museums

Mainz. Eine dicke Staubschicht liegt auf dem Bucheinband, die Seiten sind vergilbt - und doch könnte das Buch, das jahrelang auf dem Dachboden der Großeltern lagerte, ein Schatz sein. Cornelia Schneider öffnet den Buchdeckel, streicht mit der Hand vorsichtig über die Seiten, prüft das Papier und entziffert die Inschrift. Die Kuratorin des Gutenberg-Museums erkennt auf den ersten Blick, ob ein Schatz vor ihr liegt. Zwei Mal im Jahr bietet die Expertin für Buchkunst des 15. bis 18. Jahrhunderts im Foyer des Gutenberg-Museums ihre Büchersprechstunde an. Der kostenlose Service findet großen Zuspruch, denn: „Viele Menschen haben ältere Bücher zuhause und wissen nicht, was sie damit anfangen sollen“, so Dr. Cornelia Schneider.

In der nächsten Büchersprechstunde am Dienstag, 14. November 2017, erfahren die Besucher, ob ihre Bücher Raritäten sind oder doch nur Massenware. Wertangaben gibt's keine, aber viele Ratschläge. Für den Wert eines Buches ist nicht unbedingt nur das Alter entscheidend, sondern auch der Zustand des Buches. „Seit der Mitte des 19. Jahrhundert werden Bücher auf maschinell hergestelltem Papier mit einem niedrigen pH-Wert gedruckt, was sie auf Dauer brüchig macht“, erklärt Dr. Cornelia Schneider. In jedem Fall empfiehlt sie, alte Bücher nicht im Keller zu lagern, da es dort meist zu feucht ist.

„Der Buchmarkt hat sich verändert; der Wert von Büchern sinkt, weil das Angebot zu groß ist. Dennoch gibt es Bücher, die gefragte Sammlerobjekte sind“, berichtet die Kuratorin.

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Solche Buchschätze zu entdecken, darauf freut sich Cornelia Schneider jedes Mal wieder in ihrer Büchersprechstunde

Info: Besucher der Büchersprechstunde bezahlen nur den Museumseintritt, die Beratung ist kostenlos und richtet sich ausschließlich an Privatpersonen. Aus rechtlichen Gründen können grundsätzlich keine Angaben zum Wert von Büchern gemacht werden, schriftliche Gutachten sind nicht möglich. Nächste Büchersprechstunde: Dienstag, 14. November, von 15 bis 17 Uhr, im Foyer des Gutenberg-Museums.

Foto: Kuratorin Dr. Cornelia Schneider

Fotorechte: Gutenberg-Museum

Ansprechpartner:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin, Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail:
gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Petra Nikolić , Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 42 36, E-Mail:
petra.nikolic@stadt.mainz.de

Mainz, den 06.11.2017

Dr. Annette Ludwig
Direktorin

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"